

Datenschutzhinweise gem. EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) für Bewerber

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

ICS Engineering GmbH

vertreten durch die Geschäftsführer

Dr.-Ing. Carsten Schedlinski und Dr.-Ing. Falk Wagner

Am Lachengraben 5

D-63303 Dreieich

Tel.: (06103) 922440

Email: datenschutz@ics-engineering.com

Ein Datenschutzbeauftragter ist nicht bestellt.

Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir von **Ihnen** als Bewerber im Rahmen der Personalgewinnung erhalten. Zu den verarbeiteten Daten gehören dabei (je nach Umfang der von Ihnen überlassenen Bewerbungsunterlagen):

- Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail etc.
- (bisherige) Tätigkeitsbereiche, Qualifikation
- Geburtsdatum/-ort
- Familienstand, Kinder
- Sonstige weitere Informationen in den Bewerbungsunterlagen

Wofür und auf welcher Rechtsgrundlage bearbeiten wir Ihre Daten?

Wir verarbeiten die vorab genannten personenbezogenen Daten auf Grundlage von Artikel 6 Absatz 1b DSGVO (Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen) in Verbindung mit § 26 Absatz 1 Satz 1 BDSG-neu zur Durchführung der oben genannten Tätigkeit. Rechtsgrundlage für die Speicherung von bis zu 6 Monaten nach Prüfung der Bewerbung bzw. Beendigung des Bewerbungsverfahrens ist Artikel 6 Absatz 1f DSGVO (Interessenabwägung).

Wer bekommt Ihre Daten?

Innerhalb des Unternehmens erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen.

Außerhalb des Unternehmens erhält von uns bei Speicherung von Bewerbungsemails der Hosted Exchange Provider Cojama personenbezogene Daten. Im Rahmen der Email Security werden Emails ferner über ein Relay der Firma Trendmicro verarbeitet und ggf. temporär zwischengespeichert.

Eine Übermittlung personenbezogener Daten in Länder außerhalb der EU (sog. Drittländer) erfolgt nicht.

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Prüfung der Bewerbung oder die Durchführung eines Bewerbungsverfahrens im Rahmen der Personalgewinnung erforderlich ist. Werden die Daten nicht mehr benötigt, so werden diese regelmäßig automatisch mit einer Frist von 6 Monaten nach Prüfung der Bewerbung bzw. Beendigung des Bewerbungsverfahrens gelöscht.

Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch aus Artikel 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Artikel 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO i. V. m § 19 BDSG).

Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Buchstaben e oder f DSGVO erfolgt, können Sie jederzeit uns gegenüber widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Gibt es für Sie Pflichten zur Bereitstellung von Daten?

Eine vertragliche oder gesetzliche Pflicht zur Bereitstellung personenbezogener Daten besteht für Sie nicht. Wir können jedoch ohne Bewerbungsunterlagen kein Bewerbungsverfahren mit Ihnen durchführen.

Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung?

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling wird bei uns grundsätzlich nicht durchgeführt.